



Das Aperto Piano Quartett wurde im Jahr 2000 vom Pianisten Frank-Immo Zichner gegründet. Seine Leidenschaft für die Kammermusik hat ihn neben seiner solistischen Karriere immer wieder mit bedeutenden Kammermusikern zusammengeführt und ihn in seinem Wunsch, ein eigenes Ensemble zu gründen, bestärkt. In den Jahren seines Bestehens ist das Aperto Piano Quartett zu einem Ensemble gereift, das sich durch "kultivierte Klanglichkeit und sensibles Zusammenspiel" (Joachim Wormsbächer, FAZ) auszeichnet.

Zum Repertoire des Aperto Piano Quartetts gehören heute nicht nur die großen klassischen und romantischen Klavierquartette. Das Ensemble hat sich auch immer wieder für die Erweiterung des Klavierquartett-Repertoires eingesetzt. Durch die Vergabe von Kompositionsaufträgen sind bedeutende Werke wie zum Beispiel die für das APQ geschriebenen Quartette von Elena Mendoza, Krzysztof Meyer und Christian Jost entstanden.

Zahlreiche CDs dokumentieren das musikalische Schaffen des Ensembles. Einige von ihnen wurden für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert.

Das Aperto Piano Quartett spielte in verschiedenen europäischen Ländern und bei internationalen Festivals, wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival.

Ab Herbst 2017 spielt das Aperto Piano Quartett in neuer Besetzung mit Frank Reinecke, Violine, Stefan Fehlandt, Viola und Jonathan Weigle, Violoncello und Frank-Immo Zichner, Klavier.